



2016/2017

Die Mitmach-Information
zum bundesweiten Schülerwettbewerb

[THEMA]

REGIONALITÄT

[MOTTO]

WISSEN WO'S HERKOMMT – LEBENSMITTEL AUS DER REGION

[TERMINE]

Wettbewerbsstart:	26. Oktober 2016
Einsendeschluss:	31. März 2017
Jury-Entscheidung:	23. Mai 2017
Preisträgerreise Berlin:	20. bis 22. Juni 2017
Preisverleihung Berlin:	22. Juni 2017

[MITMACHEN!]

Schülerinnen und Schüler von Klasse 3 bis 10 aller Schulformen.

[GEWINNEN!]

Mehrtägige Berlin-Reisen, Tagesausflüge, attraktive Sachpreise, die Trophäe „KUH-LE KUH“ in Gold, Silber, Bronze sowie Geldpreise im Gesamtwert von 1.000 Euro als „Sonderpreis Schule“.

[DIE WICHTIGSTEN INFORMATIONEN ZUM WETTBEWERB]

Was ist das Thema?

Erdbeeren, Möhren, Äpfel – wir wollen alles und das immer. Doch, was hat eigentlich wann Saison? Wo kommen unsere Lebensmittel her? Was täglich auf unseren Tellern landet, ist oft schon weit gereist. Doch leckere Produkte gibt's auch vor unserer Haustür. Kartoffeln vom Acker in der Umgebung, Eier vom Hühnerhof nebenan. Regionale Produkte stehen für Frische und Qualität, für Vertrauen und Identität, sie haben kurze Transportwege und stärken die regionale Wirtschaft. Darum geht's in diesem Jahr bei „ECHT KUH-L!“, dem bundesweiten Schülerwettbewerb des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft.

„ECHT KUH-L!“ beschäftigt sich grundsätzlich mit dem Thema Ökolandbau und mit Fragestellungen rund um eine nachhaltige Landwirtschaft und Ernährung. „ECHT KUH-L!“ stellt dabei jedes Jahr ein anderes Thema heraus. Im Schuljahr 2016/2017 geht's um Regionalität. Unter dem Motto „Wissen wo's herkommt – Lebensmittel aus der Region“ sollen Kinder und Jugendliche herausfinden, was das Besondere an heimischen Lebensmitteln ist. Welche Vorteile haben sie? Wie arbeiten die (Bio-)Bauern in der Region? Woran erkennt man regionale Produkte und wo kann man sie kaufen? Wie und wo kann man selbst Lebensmittel anbauen? Und wie haben sich eigentlich früher unsere Großeltern ernährt?

Wer kann mitmachen?

Alle Schülerinnen und Schüler von Klasse 3 bis 10 aller Schulformen. Egal, ob im Klassenverband (ca. 30 Personen), in der Kleingruppe oder als Solist oder Solistin. Auch außerschulische Gruppen sind herzlich eingeladen, mitzumachen.

Was könnt ihr machen?

Ihr könnt **Aktionen** und **Projekte** durchführen, die sich informativ und kreativ dokumentieren und kommunizieren lassen. Also am besten so, dass sich auch eure Lokalmedien dafür interessieren. Zum Beispiel als:

- Plakat, Collage, Wandzeitung, Ausstellung
- Magazin, Zeitschrift, Zeitung, Comic
- Broschüre, Flyer
- Reportage/ Film (maximal 3 Minuten)
- Song, Hörspiel (maximal 3 Minuten)
- Dokumentation (print, maximal 20 Seiten oder digital)
- Website/Blog
- Handarbeit (DIY – do it yourself)
- Spiel, Quiz

Diese Fragen sollen euch grundsätzlich leiten:

- Was ist? – die aktuelle Situation?
- Was soll? – verändert, verbessert werden?
- Was kann? – von uns selbst getan werden?

Diese Fragen könnt ihr konkret beantworten:

Klassen 3 und 4:

- Welche (Bio-)Bauernhöfe gibt es in unserer Nähe?
- Was wird auf den Bauernhöfen in unserer Nähe angebaut oder produziert?
- Was kann man aus heimischen Produkten von (Bio-)Bauernhöfen kochen oder backen?
- Welche regionalen Spezialitäten kennt ihr?
- Was kann nicht bei euch angebaut werden und warum nicht?
- Was könnt ihr selber im Schulgarten oder zu Hause anbauen?
- Wo könnt ihr heimische Produkte einkaufen?
- Wer hat Verwandte in der Landwirtschaft – aktuell oder früher?
- Welche Bedeutung hat die ökologische Landwirtschaft für meine Region?
- Oder, oder, oder, ...

Klassen 5 bis 10:

- Wann haben die Lebensmittel in eurer Region Saison?
- Wie lange kann man die Lebensmittel aus eurer Region einkaufen?
- Welche Vorteile bieten regionale Lebensmittel für die heimische Landwirtschaft?
- Wie könnt ihr aktiv die Landwirtschaft in der Region unterstützen und warum sollte man das tun?

- Wie möchtet ihr, dass Landwirte in der Zukunft in eurer Region Nahrungsmittel produzieren und wie wirkt sich das auf das Landschaftsbild aus?
- Wie findet ihr (Bio-)Bauernhöfe in eurer Nähe?
- Was leistet der Ökolandbau für Menschen, Tiere und Umwelt in meiner Region?
- Wie würde sich das Landschaftsbild ändern, wenn 20 Prozent der Ackerflächen ökologisch bewirtschaftet würden?
- Welche Bedeutung hat der heimische Anbau von Erbsen, Linsen und Co. für eine nachhaltige Landwirtschaft?
- Was versteht man unter einer gemeinschaftlich getragenen Landwirtschaft und welche Formen kennt ihr?
- Wer lebt in eurer Region von der Landwirtschaft?
- Was bedeutet Landwirtschaft für euch persönlich?
- Was würde passieren, wenn es keine Landwirtschaft mehr in eurer Region gäbe?
- Wie wird Landwirtschaft in den Medien dargestellt? Wie ist sie wirklich und wie möchtet ihr, dass sie in eurer Region ist?
- Welche Pflanzen wurden früher in eurer Region angebaut, die heute wieder den Speiseplan bereichern könnten?
- Woran erkennt man heimische, bzw. ökologisch angebaute Lebensmittel im Supermarkt oder auf dem Wochenmarkt?
- Welchen Weg legen Lebensmittel bis zu eurem Kühlschrank zurück?
- Oder, oder, oder, ...

Aktionen und Projekte für Klassen 3-10 können zum Beispiel sein

- ein Acker-Tagebuch über die Arbeit in eurem Schulgarten
- ein Kochbuch mit regionalen Spezialitäten und Porträts heimischer Bauernhöfe
- eine Umfrage im Supermarkt über das Kaufverhalten von Konsumenten
- eine Plakat-Aktion „Woher kommen unsere Lebensmittel?“
- ein Film über die Arbeit und den Alltag eines (Bio-)Bauern, bzw. einer (Bio-)Bäuerin
- ein Werbespot über Gemüse aus heimischen Anbau
- eine Schulstunde zum Thema „Lebensmittel aus unserer Region“
- eine Bauernhof-Rallye für jüngere Klassen durch den Stall und über die Weide
- ein Rap über ein Leben ohne Landwirtschaft
- ein Comic über den Weg eines Lebensmittels bis in den eigenen Kühlschrank
- ein Radiobeitrag/Hörspiel zum Thema „Landwirtschaft gestern-heute-morgen“
- ein Webblog über regionale Anbieter
- eine Reportage über einen Bio-Pionier aus der Region
- eine Dokumentation über einen Aktionstag „Bio+Regio“ an eurer Schule
- ein Spiel zum Thema Obst und Gemüse der Saison
- ein Song über „vergessene“ Pflanzensorten und Tierrassen
- eine Kunstaktion über die Kennzeichnung heimischer Produkte
- eine Debatte „Wie wichtig sind regionale Lebensmittel für mein Heimatgefühl?“
- ein Modell zur Anbauplanung eines Gemüsegartens

- ein Infostand in der Schule zum Thema „Wann haben unsere Lebensmittel Saison?“
- ein Magazin über die gemeinschaftlich getragene Landwirtschaft
- ein Infofolder über heimische Hülsenfrüchte und ihren Beitrag zu einer gesunden Ernährung
- oder, oder, oder, ...

Wie erfolgt die Bewertung?

- Die Bewertung erfolgt in den vier Altersgruppen:
 - I: Klassen 3-4 | II: Klassen 5-6 | III: Klassen 7-8 | IV: Klassen 9-10
- Die Jury orientiert sich an folgenden Kriterien, alle haben gleiches Gewicht:
 - Inhaltliche Qualität
 - Kreativität
 - Engagement
 - Öffentlichkeitswirkung

Was gibt es zu gewinnen?

- **1. PREIS:** dreitägige Berlin-Reise für die Sieger in jeder Altersgruppe inkl. offizieller Verleihung der Siegetrophäe „KUH-LE KUH“ in Gold.
- **2. PREIS:** Tagesausflug für die Zweitplatzierten in jeder Altersgruppe sowie die „KUH-LE KUH“ in Silber.
- **3. PREIS:** Überraschungskiste und Geldpreis für die Drittplatzierten in jeder Altersgruppe sowie die „KUH-LE KUH“ in Bronze.
- **SONDERPREIS SCHULE:** Für klassen- und/oder jahrgangsübergreifende Projekte stehen Geldpreise im Gesamtwert von 1.000 Euro zur Verfügung.
- **WEITERE GEWINNER** erhalten attraktive Sach- und Geldpreise.
- **ALLE PREISTRÄGER** erhalten individuelle Urkunden.

Wie, wo und wann könnt ihr euch anmelden?

Ab sofort könnt ihr euch direkt auf der Website www.ECHTKUH-L.de anmelden oder das Anmeldeformular herunterladen, ausfüllen und ans Wettbewerbsbüro schicken.

Einsendeschluss ist der 31. März 2017. Es gilt das Datum des Poststempels.

Was ist sonst noch wichtig?

- Den „Beitrags-Steckbrief“ bitte ausfüllen und mit eurem Beitrag mitschicken. Ihr könnt ihn auf www.ECHTKUH-L.de herunterladen und ausdrucken.
- Urheberrechte von verwendeten Fotos, Texten, Musik usw. müsst ihr unbedingt beachten.
- Wir können nicht dafür haften, falls Einsendungen beschädigt bei uns ankommen.
- Aus organisatorischen Gründen ist es leider nicht möglich, die Beiträge zurückzusenden.
- Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- Unter www.ECHTKUH-L.de findet ihr alle wichtigen Informationen zum Wettbewerb.

Wohin schickt ihr eure Beiträge?

Die Beiträge schickt ihr bitte **ausschließlich** an das Wettbewerbsbüro:

Wettbewerbsbüro „ECHT KUH-L!“
c/o m&p: public relations GmbH
Joseph-Schumpeter-Allee 23
53227 Bonn

Eure Ansprechpartnerinnen im Wettbewerbsbüro:

Christel Marxen oder Karin Wilhelm
Telefon: 0228-410028-42 oder -44 | Fax: 0228-41 00 28-33 | E-Mail: echtkuh-l@mp-gmbh.de

Impressum

Herausgeberin: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)
Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft
Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn

Konzept/Redaktion/Realisierung: m&p: public relations GmbH, Bonn

© BLE Oktober 2016